

# Die Uhren geben den Takt an

Für das Bühnenbild ihrer Jubiläums-Show sammelt die Trommelgruppe Querschleger diesen Samstag Uhren aller Art. Um genügend Aufmerksamkeit zu erhalten, gibt es gleich noch einen Flashmob dazu.

**Winterthur:** Wer überflüssige oder gar unbenutzte Uhren zuhause herumliegen hat, kann sie jetzt loswerden. Für ihre neue Show «QlockS – tickst du richtig?» Ende August im Gaswerk Winterthur sucht die Trommelgruppe «Querschleger» nämlich Uhren in allen Variationen. «Ob grosse Uhren, Armbanduhr, Wecker, Digitaluhren, Pendeluhren oder Sanduhren – wir sind für alle dankbar, auch für nicht funktionstüchtige», sagt Anita Meier vom Kommunikations-Team. Und verrät: «Wir brauchen sie fürs Bühnenbild.» Was mit den Zeitmessern konkret passieren wird, kann sie selbst noch nicht sagen. Das hängt ganz von der Beute ab, die diesen Samstag am Oberen Graben gemacht werden wird. Feststeht jedoch: Die Zeitmessgeräte sollen in der neuen Show als Taktgeber dienen. Denn die Story wird lediglich mit Klang und Rhythmik umgesetzt



**Mit Trommelwirbel werden die «Querschleger» am Samstag Uhren aller Art im Oberen Graben entgegennehmen.** Bild: pd.

werden. «Neben den klassischen Perkussionsinstrumenten und den Uhren werden auch diversen Alltagsgegenstände Klänge entlockt», sagt Anita Meier.

Mit der dieser ungewöhnlichen Show feiern die Trommler und Schlagzeuger ihr Zehn-Jahre-Bühnenjubiläum. Angefangen als regionale Trommelgruppe haben sich die «Querschleger» inzwischen zu einer schweizweit bekannten Formation entwickelt, die für Musikfestivals, Firmenevents und verschiedene Showprojekte gebucht werden. Die

18 Mitglieder stammen vorwiegend aus dem Kanton Zürich, einzelne kommen auch aus der Innerschweiz.

## Massenauflauf mit roten Shirts

Zusätzlich zum Uhrensammeltag diesen Samstag organisiert die Truppe einen Flashmob in der Altstadt. Mitmachen können alle, Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Haupteingang der Stadtkirche. Jeder Teilnehmende soll ein rotes T-Shirt, ein «Jäggi» zum Drüberziehen sowie einen lauten Wecker mitnehmen.

«Ein roter Schwarm – eine rhythmische Masse – ein Flashmob» heisst es auf der Einladung. «Mehr wollen wir noch nicht verraten», sagt Anita Meier. Schliesslich liegt der Sinn eines Flashmobs – eines scheinbar spontanen Menschenaufbaus – ja im Überraschungseffekt, um Aufsehen zu erregen und Passanten zu verwirren.

*Katja Fischer*

**Uhrensammeltag:** 5.6., 14 Uhr, Oberer Graben  
**Flashmob:** 5.6., 13.30 Uhr, Eingang Stadtkirche  
**Rhythmus-Show:** 20.8.–4.9., Gaswerk